



### Immer alles im Griff ...

TRV-Obmann Alfred Wöber (links) und Sprecher Richard Kapun sorgen seit 15 Jahren für einen reibungslosen Ablauf des Triathlons in Krems. Wöber blickt zufrieden auf die vergangenen Jahre zurück.

FOTO: SCHRÖDER

**TRIATHLON** / Organisator Alfred Wöber (44) blickt im Gespräch mit der NÖN zufrieden auf 15 Jahre Krems-Triathlon zurück.

## „Für Körper und Geist“

VON GERNOT RÖHRHOFER

### INTERVIEW

**NÖN:** 15 Jahre Krems-Triathlon – wie lautet Ihre Bilanz?

**Alfred Wöber:** Die Veranstaltung hat im kleinen Rahmen und mit einer Art Pioniergeist begonnen, ist aber stetig gewachsen und hat heuer den Höhepunkt erreicht. 320 Einzelstarter und 30 Staffeln sprechen für sich: Der Triathlon in Krems war in diesem Jahr der am stärksten besetzte Triathlon über die olympische Distanz in ganz Österreich.

**NÖN:** Welcher Aufwand verbirgt sich hinter einer derartigen Veranstaltung?

**Wöber:** Der Aufwand ist gewaltig. Wir beginnen – abgesehen von

den Vorarbeiten, die schon viel früher anlaufen – am Mittwoch und sind bis Montag mit dem Aufbau, der Veranstaltung selbst und dem Abbau beschäftigt.

**NÖN:** Worin besteht die Faszination am Triathlon?

**Wöber:** Triathlon hat sich zu einer Art Modesport entwickelt, aber das allein ist es nicht. Vielmehr ist es die Kombination der drei Sportarten, die jedem, der diese vernünftig betreibt, körperlichen und psychischen Gewinn bringt.

**NÖN:** Die Olympischen Spiele in Peking stehen vor der Tür. Wie hat sich der Medaillen-Gewinn

von Kate Allen 2004 auf diese Sportart ausgewirkt? Und was darf man sich von den Spielen 2008 erwarten?

**Wöber:** Der erste Platz von Kate war in Österreich der Startschuss für einen regelrechten Boom am Triathlon-Sektor, der bis heute anhält. Daran können auch die Dopingvorfälle der jüngsten Zeit nichts ändern. In Peking wird es für unsere Athleten schwierig, in die Topplätze zu kommen – die Konkurrenz ist brutal stark.

**NÖN:** Wie wirkt sich der Boom am Triathlon-Sektor in Ihrem Verein (TRV Krems) aus?

**Wöber:** Wir wachsen und haben mit 83 Mitgliedern derzeit den Höchststand erreicht.

### SPORT DER WOCHE

**TRIATHLON** / Der Krems-Triathlon feierte am vergangenen Wochenende sein 15-jähriges Bestandsjubiläum. 320 Einzelstarter und 30 Staffelteams bedeuteten einen neuen Teilnehmerrekord. **SEITEN 79 BIS 81**

**FUSSBALL** / Verpatzter Auftakt für den KSC und Haitzendorf. Die Kamptaler mussten zu Hause eine bittere „0:4-Pille“ gegen Schrems schlucken. Die Biebl-Elf unterlag in Ardagger mit 1:2. **SEITEN 92, 93**



**FUSSBALL** / Vlado Kraus und der USV Langenlois unterlagen Kirchberg im NÖ-Cup. **SEITE 91**

### ZUR PERSON



**Alfred Wöber** leitet seit dem Jahr 1999 den TRV Radstudio Krems.

■ **Sportart:** Triathlon

■ **Verein:** TRV Radstudio Krems

■ **Größte Erfolge:** Marathon in 3:12 Stunden und „Ironman“ in Klagenfurt 1999 in einer Zeit von 10:42:30 Stunden.

■ **Ziele:** Gesund bleiben, weiter Sport, im Besonderen Triathlon, betreiben und die Geschicke des Vereines bestmöglich leiten

■ **Persönliches:** Alfred Wöber wurde am 28. September 1963 in Krems geboren und lebt in Wagram bei St. Pöten



Siegfeier. Vladimir Pospichal, Simone Fürnkranz, Franz Höfer (Sieger), Renate Forster (Siegerin), Norbert Domnik, Kamila Davidova und Manuel Wutscher (von links) durften sich über die Siegerschecks und Pokale freuen.

FOTO: SCHRÖDER

**15. AUFLAGE /** Die derzeit besten heimischen Triathleten matchten sich in Krems mit internationalen Topathleten.

# Top-Starterfeld beim Jubiläums-Triathlon

VON ALFRED WÖBER

Schon die Starterliste machte deutlich, dass es ein spannender Triathlon in Krems werden würde. Neben Franz Höfer, der zwar das Olympia-limit erbracht hatte, aber nicht nach Peking reisen durfte, da es um eine Woche zu spät erreicht worden war, hatten Vorjahressieger Manuel Wutscher, Triathlonlegende und Ex-Olympiastarter Norbert Domnik sowie Lokalmatador Alexander Frühwirth genannt. Mit Vladimir Pospichal war ein Topathlet aus Tschechien am Start.

Beim Schwimmen dominierte wie im Vorjahr Manuel Wutscher. Er stieg als Erster aus dem Wasser, holte völlig alleine sein Rad aus der Wechselzone und fuhr auf die 40 Kilometer lange Radstrecke ins Kremstal. Favorit Höfer folgte

erst knapp eine Minute später, Domnik und Frühwirth hatten bereits einige Minuten Rückstand.

Die schnellste Dame, Renate Forster vom TSV 1860 Rosenheim, kam als Gesamtfünfte aus dem Wasser und brachte damit ihren Favoritenstatus klar zum Ausdruck. Die Kremserin Simone Fürnkranz und Kamila Davidova vom tri4ce Zwettl sollten bis zur Ziellinie kein Mittel finden, ihren Sieg zu gefährden.

## Die Spannung war beim Lauf am Höhepunkt

In der Zwischenzeit holten die Verfolger auf der Radstrecke, auf der es in Strömen regnete, Meter um Meter auf. Auch in der Wechselzone ging ein wolkenbruchartiger Regen nieder und zwang die zahlreichen Zuseher unter die Zelte.

Wutscher schaffte zwar als Führender den Wechsel zum Laufen, die Verfolger waren ihm aber auf den Fersen. Franz Höfer begeisterte die Zuseher mit seiner Aufholjagd zum Sieg, und der Tscheche Pospichal folgte ihm auf dem zweiten Platz. Alexander Frühwirth hatte auf dem Rad alles gegeben, konnte beim 10-Kilometer-Lauf nichts mehr zusetzen und holte schlussendlich den vierten Rang.

Organisationsleiter Fred Wöber: „Nicht einmal der kurzzeitige Wolkenbruch beim Radfahren konnte den gelungenen Verlauf der Veranstaltung beeinträchtigen. Noch nie zuvor hatten wir so viele Teilnehmer und so viele positive Rückmeldungen. Wenn alles klappt, sollte es auch im kommenden Jahr einen Hornbach-Krems-Triathlon geben.“

## ERGEBNISSE

### GESAMT

1. Franz Höfer (Tri Team Hallein Askö/1:55:48 Stunde), 2. Vladimir Pospichal (Brno/1:56:07), 3. Norbert Domnik (RTM ASVÖ ÖAMTC LZ Klagenfurt/1:56:31), 4. Alexander Frühwirth (URC Spk Renner Langenlois/1:57:33), 5. Manuel Wutscher (HSV Kärnten Triathlon/2:00:12), 6. Markus Müller (SVS Endurance/2:02:39), 7. Christian Wohlmutter (Vizispot Ege-süet/2:03:34), 8. Gernot Hafenscher (Ciclopia Tri Team/2:05:51), 9. Harald Kusolitsch (HSV Tria Amstetten/2:05:56), 10. Michal Markuljak (J&T Sportteam/2:05:58), ... 27. Christoph Kullinig (TRV Radstudio Krems/2:12:28), ... 36. Andreas Kainz (Waldviertler Tri Team/2:14:36), ... 38. Renate Forster (TSV 1860 Rosenheim/2:14:43 - **Damensiegerin**), ... 43. Karl Messinger (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:16:31), 44. Simone Fürnkranz (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:16:53), ... 46. Christoph Kaltenböck (TRV Radstudio Krems/2:17:03), ... 53. Wilfried Kaiser (TRV Radstudio Krems/2:17:51), 54. Jürgen Klein (LC Waldviertel/2:17:58), 55. Robert Janda (HSV Tria Amstetten/2:18:12), 56. Axel Einer (USA/2:18:19), 57. Stefan Müllner (Raika Krems/2:18:31), 58. Andreas Felber (ÖRF Laufsport/2:18:34), 59. Manfred Tischberger (TRV Radstudio Krems/2:18:35), 60. Barthold Schörkhuber (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:18:44), 61. Jürgen Macht (SV Lurs Mais-sau/2:18:48), 62. Robert Schrammel (TRV Radstudio Krems/2:18:52), ... 69. Michaela Rudolf (LCU Pyhra/2:19:52), ... 82. Josef Salomon (TRV Radstudio Krems/2:22:24), ... 85. Gerhard Weber (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:22:50), ... 104. Christoph Smrz (Hornbach/2:27:26), 105. Jürgen Smrz (Hornbach/2:27:26), ... 109. Jürgen Jell (Optik Jell Krems/2:27:41), 110. Margit Messinger-Walek (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:28:00), ... 116. Markus Wildels (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:28:57), ... 119. Karl Padrta (TRV Radstudio Krems/2:29:38), ... 128. Philipp Holzmann (TRV Radstudio Krems/2:31:05), ... 130. Karl Hartmann (TRV Radstudio Krems/2:31:36), ... 140. Marion Bernhard (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:33:21), 141. Bernhard Kickingler (TRV Radstudio Krems/2:33:22), 142. Günther Kanzler (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:33:25), 143. Günter Felhofer (JLC Horn/2:33:35), ... 148. Thomas Sabathiel (Radstudio Krems/2:34:32), 149. Markus Kittenberger (TRV Radstudio Krems/2:34:38), ... 152. Wolfgang Lechner (URC Sparkasse Renner Langenlois/2:34:48), ... 169. Simone Raberger (TRV Radstudio Krems/2:37:51), ... 179. Christian Pfeiffer (JLC Horn/2:38:59), ... 181. Günter Grasruck (Gr. Gerungs/2:39:42), 182. Robert Trinko (Waldviertler Tri Team/2:39:47), ... 189. Andreas Pichler (Willendorf/2:41:59), ... 195. Guenther Weisz (Lurs Maisau/2:42:44), ... 202. Andreas Schwarz (TRV Radstudio Krems/2:44:21), 203. Ludwig Jungmayer (TRV Radstudio Krems/2:44:21), 204. Mathias Kirner (RC Sunpor St.Pölten/2:44:40), ... 214. Kristina Zehetner (Triathlon Tulln/2:46:36), ... 217. Eva Stauber (Korneuburg/2:47:00), 218. Gerhard Cadek (Wien/2:47:11), 219. Christian Lechner (TRV Radstudio Krems/2:47:13), 220. Stefan Lang (Traun/2:47:54), ... 226. Otto Schneider (NÖSPV/2:50:29), 227. Simon Krempf (Linz/2:50:46), 228. Simon Mitchell (King Of The World/2:51:00), 229. Fritz König-sberger (NF Rabenstein/2:51:03), 230. Stephan Rendl (St.Pölten/2:51:19), 231. Franz Charvat (TRV Radstudio Krems/2:51:35), 232. Jörg Schwartze (EKTC Klosterneuburg/2:51:53), 233. Herbert Hackl (TRV Radstudio Krems/2:53:27), ... 241. Wolfgang, Ing Zuser (LC Waldviertel/2:58:56), 242. Anton Karl (URC Sparkasse Renner/2:59:43), 243. Helmut Weinhardt (Heeresbau Und Vermessungsamt/2:59:57), 244. Josef Brenner (Tri Team Musketeere/3:01:27), 245. Herbert Kullinig (TRV Radstudio Krems/3:02:29), 246. Gerhard Pavlovsky (LC Runnersworld/3:05:06), 247. Markus Deisenberger (Team Sport Nora/3:05:31), 248. Walter Ze-mann (Wien/3:05:48), 249. Heinz Lunzer (JLC Spar-kasse Langenlois/3:06:53), 250. Irene Bauer (Velo-chicks/3:06:57), 251. Rupert Summerer (Langen-lois/3:07:41), ... 261. Kurt Rotter (Stratzing/3:30:53), 262. Philipp Köller (Wien/3:51:32), 263. Herbert Bru-noro (LT Konrath Wien/4:27:08) ...

# Triathlon



**Sieger und Jäger.** Während Franz Höfer (links) bereits den viel beklatschten Zieleinlauf genoss, hatte Alexander Frühwirth trotz vollem Einsatz auf der Radstrecke und eines für ihn nicht optimalen Laufs fast zwei Minuten Rückstand auf den souveränen Sieger.

FOTOS: SCHRÖDER



Noch nie waren so viele Spitzentriathleten bei einem Bewerb in Krems am Start. Sie sorgten für einen extrem spannenden Wettkampf, der die zahlreichen Zuseher im Behördenhafen in ihren Bann zog. Nicht zurück standen die 30 Staffeln, die ebenso wie die Einzelstarter mit 320 Gemeldeten für einen absoluten Teilnehmerrekord in Krems sorgten. Der Triathlon-Boom in Krems scheint ungebrochen – da konnte sogar ein längerer, heftiger Regenguss die Freude und Begeisterung bei den Veranstaltern und bei den Zuschauern nicht trüben.



**Geschlagen.** Vladimír Pospichal, Vorjahressieger Manuel Wutscher und Norbert Domnik (von links) konnten mit ihren Platzierungen zufrieden sein (Bild links).

**Staffel.** Organisationsleiter Fred Wöber versuchte sich in einer Herrenstaffel als Läufer und freute sich mit Ernst Uferer als Schwimmer und Leopold Kalteis als Radfahrer über den fünften Platz (Bild rechts).



**Aufstiegsprobleme.** Dass aller Anfang auf der Radstrecke schwer ist, ist nach 1,5 Kilometer Schwimmen im Behördenhafen kein Wunder. Trotzdem schafften es alle, das Rad zu besteigen und einen erfolgreichen Triathlon in Krems zu absolvieren.

# begeistert ...



... die NÖN-Bildreportage rückt auch Sie ins rechte Licht!



**Siegerin.** Renate Forster wurde beim Wechsel aufs Rad von den zahlreichen Zuschauern frenetisch angefeuert. Die Stimmung war trotz eines intensiven Regengusses sensationell (Bild oben).



**TRV KREMS.** Nur ein kleiner Teil des motivierten und engagierten Krems-Triathlon-Veranstallerteams fand die Zeit zu einem gemeinsamen Foto vor der Siegerehrungstafel (Bild rechts).

**Abschied?** Hornbach-Krems-Baumarktleiter Helmut Kellermann war zum letzten Mal in offizieller Funktion beim Startschuss des Krems-Triathlons dabei (Bild rechts).

**Vollgas.** Norbert Domnik beim Sprung aus dem Wasser, wobei ihn die Helfer des TRV Radstudio Krems tatkräftig unterstützten (Bild unten).

FOTOS: SCHRÖDER





Startschuss. TRV-Präsident Heribert Waitzer, Marika Ofner (Raika), Helmut Kellermann (Hornbach), Fred Wöber (v. l.) und Gemeinderat Albert Kisling (vorne) starteten den 15. Hornbach-Krems-Triathlon.

## Triathlonjubiläum mit Starterrekord

**4** Während Gemeinderat **Albert Kisling** den Startschuss mit den Sponsorvertretern **Marika Ofner** von der Raiffeisenbank und **Helmut Kellermann** vom Baumarkt Hornbach abgab, wurde er bei der Siegerehrung von Stadtrat **Heinz Stummer** unterstützt.

Auch Finanz-Stadtrat **Karl-Heinz Hagmann** wurde im Publikum gesichtet, als die Triathleten ihre Medaillen überreicht bekamen.